

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

14.02.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 90|23

Brand Geschwindigkeitsmessgerät | Sechs Sprayer gestellt | Auto-Fahrer flüchtet vor Polizeikontrolle u.a.

Ersteller: Chris Graupner (cg), Markus Hirsch (mh)

Brand Geschwindigkeitsmessgerät

Ort: Leipzig (Liebertwolkwitz), Prager Straße

Zeit: 13.02.2023, 03:30 Uhr bis 05:00 Uhr

Unbekannte setzten vermutlich mit einer brennbaren Flüssigkeit einen sogenannten Enforcement-Trailer, der in Höhe des Monarchenhügels stand, in Brand. Der Anhänger zur Geschwindigkeitsüberwachung wurde dadurch beschädigt und in seiner Funktion gestört. Brandursachenermittler sicherten Spuren und es wurde ein Verfahren wegen Brandstiftung eingeleitet. Die Höhe des entstandenen Sachschadens kann noch nicht beziffert werden. (cg)

Wohnmobil nach Diebstahl abgeschleppt

Ort: Leipzig (Neulindenau), Kindstraße

Zeit: 12.02.2023, 23:45 Uhr bis 13.02.2023, 09:30 Uhr

Die Halterin eines Mercedes Benz Wohnmobils informierte die Polizei, nachdem sie ihr Fahrzeug von einem Autohof abholte und dabei feststellte, dass dieses unverschlossen war und der Innenraum offensichtlich durchwühlt worden war. Zudem bemerkte sie den Verlust persönlicher Gegenstände und elektronischer Geräte, die entwendet worden waren. Das Wohnmobil wurde zuvor zu diesem Autohof abgeschleppt, weil es in einer absoluten Halteverbotszone einer Feuerwehrezufahrt in der Lauchstädter Straße geparkt war. Die Frau hatte ihr Fahrzeug jedoch am Vortag in der

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Kindstraße abgestellt. Polizeikräfte konnten am Türschloss Einbruchsspuren feststellen. Das Fahrzeug wurde zur Spurensuche sichergestellt. Die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls dauern an. (mh)

Sechs Sprayer gestellt

Ort: Leipzig (Zentrum), Petersstraße

Zeit: 13.02.2023, 23:45 Uhr

In der vergangenen Nacht beobachteten Zeugen, wie mehrere Personen Graffiti in Form von Schriftzügen und Symbolen an Wände und auf die Straße sprühten. Eingesetzte Polizeibeamte konnten im näheren Umfeld rasch sechs Tatverdächtige (zwischen 19 und 24 Jahre, alle deutsch) ausmachen. Bei ihnen wurde verschiedenes Beweismaterial aufgefunden und sichergestellt. Alle Tatverdächtigen wurden nach Ende der polizeilichen Maßnahmen wieder entlassen. Der entstandene Sachschaden ist noch nicht bekannt. Ermittlungen zum Verdacht der Sachbeschädigung wurden aufgenommen. (cg)

Versammlungsgeschehen am Montag

Ort: Stadt Leipzig; Landkreise Leipzig und Nordsachsen

Zeit: 13.02.2023, 16:00 Uhr bis 22:30 Uhr

Im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Leipzig fanden am gestrigen Montag 26 Versammlungen zu verschiedenen Themen unter freiem Himmel statt, an der insgesamt knapp 1.200 Menschen teilnahmen. Fünf Versammlungen waren vorher nicht angezeigt worden.

In der Stadt Leipzig sind über 500 Menschen zu 14 Versammlungen zusammengekommen. Im Landkreis Nordsachsen fanden vier Versammlungen statt, von der eine in Eilenburg nicht angezeigt worden war. Im Landkreis Leipzig kam es zu acht Versammlungen, von denen die Hälfte vorab nicht angezeigt wurde.

Die Polizei hat im Zusammenhang mit dem Versammlungsgeschehen neun Strafanzeigen aufgenommen. Sechs wegen eines Verstoßes gegen das Versammlungsgesetz. In zwei Fällen wurde eine Beleidigung zur Anzeige gebracht und in einem Fall wegen tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte. (mh)

Brennende Mülltonnen

Ort: Leipzig (Paunsdorf), Hainveilchenweg 14

Zeit: 13.02.2023, 22:30 Uhr

Bisher Unbekannte haben eine 1110 Liter fassende Restabfalltonne vor einem Müllplatz in Brand gesetzt. Das Feuer dehnte sich anschließend auf fünf weitere Restabfalltonnen der gleichen Größe aus. Die Feuerwehr konnte den Brand schnell löschen. Die Schadenshöhe ist bislang unbekannt. Es wurde eine Anzeige wegen einer Sachbeschädigung aufgenommen. (mh)

Auto-Fahrer flüchtet vor Polizeikontrolle

Ort: Leipzig (Wahren), Georg-Schumann-Straße 335

Zeit: 13.02.2023, 21:25 Uhr

Eine Streifenwagenbesatzung hatte gestern Abend die Absicht, einen Pkw Audi-Fahrer auf der Georg Schumann-Straße einer Verkehrskontrolle zu unterziehen. Der Fahrer reagierte auf die Anhaltesignale der Polizeikräfte und stoppte zunächst seinen Audi. Als ein Polizeibeamter ausstieg, um den Fahrer anzusprechen und zu kontrollieren, beschleunigte dieser unvermittelt seinen Pkw und fuhr davon. Die Streifenwagenbesatzung eilte mit eingeschaltetem Blaulicht und Martinshorn hinterher und informierte weitere Einsatzkräfte. Der flüchtende Pkw-Fahrer war mit überhöhter Geschwindigkeit unterwegs und versuchte durch mehrere Abbiegemanöver durch den Leipziger Norden, sich von der Polizei zu entfernen. In der Folge überfuhr er eine Ampelanlage bei Rot. Schließlich konnte eine Streifenwagenbesatzung das Fluchtfahrzeug auf der Essener Straße stoppen und der Fahrer wurde einer Kontrolle unterzogen. Da der Fahrer sich nicht ausweisen konnte, wurde er durchsucht und hierbei mehrere Dokumente aufgefunden, die zur Fahndung ausgeschrieben waren. Diese wurden sichergestellt. Nach der Identifizierung des 33-jährigen (ukrainisch) stellte sich heraus, dass ihm die Fahrerlaubnis bereits entzogen wurde. Die Weiterfahrt endete. Die Polizei ermittelt nun wegen des Tatbestands eines verbotenen Kraftfahrzeugrennens, Gefährdung des Straßenverkehrs sowie Fahrens ohne Fahrerlaubnis. (mh)

E-Scooter-Fahrerin unter Drogeneinfluss

Ort: Wurzen, Lüptitzer Straße

Zeit: 13.02.2023, 08:45 Uhr

Eine E-Scooter-Fahrerin zog die Aufmerksamkeit einer Polizeistreife auf sich, weil an ihrem Gefährt kein vorgeschriebenes Versicherungskennzeichen angebracht war. Die junge Frau war auf der Lüptitzer Straße in Richtung Bürgermeister-Schmidt-Platz unterwegs. Es folgte eine Kontrolle, in deren Folge auch die Fahrtüchtigkeit überprüft wurde. Ein Drogenschnelltest verlief bei der 29-jährigen positiv auf Methamphetamin, weswegen die Weiterfahrt vorerst endete. Daraufhin folgte eine Blutentnahme im Krankenhaus und Anzeigen wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz sowie Fahrens unter der Einwirkung berauschender Mittel. (mh)